

08/09



Deutscher Akademischer Austauschdienst

Wandel durch Austausch

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

International fördern

Der DAAD ist

- eine Vereinigung (e.V.) der Hochschulen und Studierendenschaften in der Bundesrepublik Deutschland; 1925 gegründet, 1950 wieder gegründet
- eine Einrichtung zur Förderung des internationalen akademischen Austausches
- eine Mittlerorganisation der auswärtigen Kulturpolitik, der nationalen Hochschulpolitik und der Entwicklungszusammenarbeit
- Nationale Agentur für das ERASMUS-Programm der EU, Beratungsstelle für ERASMUS Mundus, Europass, TEMPUS/EU-Drittland-Kooperationen und Bologna-Prozess
- nationales Sekretariat der IAESTE für den Praktikantenaustausch
- Geschäftsstelle von GATE-Germany (Konsortium für Internationales Hochschulmarketing)

Der DAAD informiert weltweit

- über das Bildungs- und Hochschulsystem in der Bundesrepublik Deutschland
- über Hochschulausbildung und Studiengänge im Ausland
- über Förderungsmöglichkeiten und Stipendien (u.a. durch Publikationen und im Internet: <http://www.daad.de>)

Der DAAD fördert

- Studierende, Graduierte, Doktoranden
- Künstler
- Praktikanten
- Wissenschaftler aus dem In- und Ausland in über 250 Programmen und in allen Fachgebieten

Der DAAD finanziert

- Kurz- und Langzeit-Einzelstipendien
- Gruppenreisen
- Wissenschaftler austausch, Gastdozenturen und Lektoren an ausländischen Hochschulen
- projektbezogene wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen deutschen und ausländischen Hochschulen
- Internationalisierungs-Programme deutscher Hochschulen
- deutschlandbezogene Studiengänge, Zentren und Hochschulen im Ausland

Der DAAD wählt aus

Aus der Fülle der Bewerbungen wählen ca. 540 Hochschullehrer ehrenamtlich in rund 80 Auswahlkommissionen die Stipendiaten und Projekte nach Qualitätskriterien aus.

Die Studien- und Forschungsleistungen müssen den hohen Anforderungen an eine Förderung entsprechen.



Das Budget

Der DAAD wird überwiegend aus Bundesmitteln verschiedener Ministerien, vorrangig aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA), finanziert.

Die Mittel des AA dienen vor allem der Förderung von Ausländern und der Vermittlung deutscher Lehrkräfte, insbesondere Lektoren.

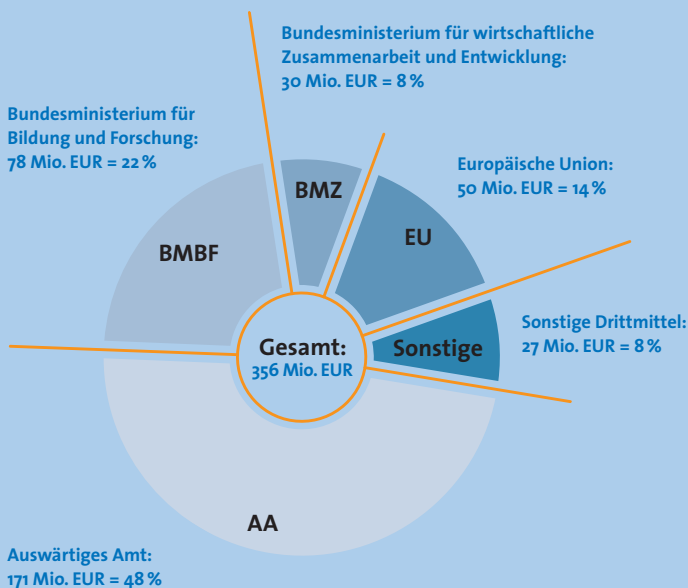
Die Mittel des BMBF dienen der Förderung deutscher Studierender und Graduiertes und dem bilateralen Wissenschaftlertausch sowie der Internationalisierung deutscher Hochschulen.

Die Mittel des BMZ dienen der Bildungszusammenarbeit mit Entwicklungsländern.

Die Mittel der EU dienen der Durchführung europäischer Mobilitätsprogramme.

Die 16 Länder der Bundesrepublik Deutschland tragen zusätzlich die beträchtlichen Kosten der Studienplätze für ausländische Stipendiaten.

Weitere Förderer sind ausländische Regierungen, Unternehmen und Stiftungen.





Grenzenlos
studieren



Ziele und Aufgaben des DAAD

Fünf strategische Handlungsfelder

1. Stipendien für Ausländer

Förderung ausländischer Nachwuchseliten an deutschen Hochschulen und Forschungseinrichtungen

- Allgemeine Individualstipendien für ausländische Studierende, Praktikanten, Graduierte, Wissenschaftler, Künstler und Administratoren
- Praktikantenförderung und -vermittlung
- Kurzprogramme für Informations- und Studienreisen
- Sprach- und Fachkurse
- Alumni-Netzwerke

3. Internationalisierung der Hochschulen

Steigerung der Attraktivität deutscher Hochschulen für Ausländer und Förderung der internationalen Dimension im deutschen Hochschulwesen

- Hochschulpartnerschaften, Internationale Ausbildungspartnerschaften
- Bilateralen Hochschullehrer-austausch, Projektbezogener Personenaustausch, Förderung ausländischer Gastdozenten
- Schaffung attraktiver Studien- und Promotionsangebote: Auslandsorientierte Studiengänge, Promotion an Hochschulen in Deutschland

- Betreuung, Nachbetreuung, Rahmenbedingungen verbessern, Fortbildung für Mitarbeiter der Akademischen Auslandsämter und anderer Multiplikatoren, Lobbyarbeit, Studienabschlussstipendien
- Information und Werbung zu Studium und Forschung in Deutschland, Marketing, GATE-Germany, Export von Studienangeboten, Informationsarbeit, Studienberaternetzwerk, Beratung zu Fragen Auswärtiger Kultur- und Bildungspolitik
- TestAS: Eignungstest für die Zulassung ausländischer Studienanfänger

1. Stipendien für Ausländer

Ausgaben:

83 Mio. EUR

2. Stipendien für Deutsche

Ausgaben:

96 Mio. EUR

4. Förderung der Germanistik und der deutschen Sprache im Ausland

Ausgaben:

43 Mio. EUR

4. Förderung der deutschen Sprache im Ausland

Förderung der deutschen Sprache, der Germanistik und der Deutschlandkunde an ausländischen Hochschulen

- Deutschsprachige Studiengänge im Ausland
- Germanistische Partnerschaften
- Vermittlung deutschsprachiger Lehrkräfte (Lektoren) an ausländischen Hochschulen
- Individualstipendien für ausländische Germanisten



Germanistik und Sprache im Ausland

deutschen Germanistik und Kunde an Hochschulen

nige Studienland

e Institutsen

deutscher wissenschaftliche ausländische

endien für und deutsche

- Einrichtung und Förderung von akademischen Zentren für Deutschland- und Europa-studien im Ausland
- Informations-, Publikations-, Veranstaltungs- und Sonderprogramme
- TestDaF: Weltweite Sprachprüfung zur Hochschulzulassung in Deutschland

2. Stipendien für Deutsche Förderung des deutschen Führungsnachwuchses bei Studium und Forschung im Ausland – einschließlich ERASMUS

- Allgemeine Individualstipendien für deutsche Studierende, Praktikanten, Graduierte, Wissenschaftler, Künstler und Administratoren
- EU-Mobilitätsprogramme
- Praktikantenförderung und -vermittlung
- Gruppenreisen für Studierende
- Sprach- und Fachkurse

5. Bildungszusammenarbeit mit Entwicklungsländern

Förderung der wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und demokratischen Entwicklung in Entwicklungsländern und Reformstaaten

- Förderung entwicklungsländerbezogener Aufbaustudiengänge
- Hochschulpartnerschaften, Südpartnerschaften
- Netzwerke und Alumni-Netzwerke in Entwicklungsländern
- Hilfe beim personellen Ausbau akademischer Strukturen durch Stipendien und Dozenten (Kurz- und Langzeitdozenten)
- Sachmittelprogramm
- Stipendienprogramme für Fach- und Führungskräfte einzelner Länder (mit Kostenbeteiligung)

DAAD-Förderung für Ausländer und Deutsche

Au

A STUDIERENDE UND GRADUIERTE

1. Jahres- und Semesterstipendien
 - 1.1 Allgemeine Jahresstipendien (Auswahl durch den DAAD)
 - 1.2 Jahresstipendien Sur-Place und im Drittland
 - 1.3 Regierungstipendien in DAAD-Betreuung
 - 1.4 Sonstige regional- und fachspezifische Jahresstipendien
 - 1.5 Semesterstipendien
2. Kurzstipendien
3. Fach- und Sprachkurse
4. Praktikantenförderung
5. Gruppenprogramme
6. Internationale Studien- und Austauschprogramme (ISAP)
7. Weitere Partnerschafts- und Hochschulprogramme
8. Stipendien- und Betreuungsprogramme (STIBET)
9. Sonstige Förderungen

B WISSENSCHAFTLER, KÜNSTLER, ADMINISTRATOREN

1. Lektoren
2. Postdoc-Programme
3. Langzeitdozenten, Gastdozenten, Lehrstühle
4. Kurzzeitdozenten
5. Bilateraler Wissenschaftleraustausch
6. Austausch in Projekten (PPP)
7. Weitere Partnerschafts- und Hochschulprogramme
8. Forschungs- und Arbeitsaufenthalte, Wiedereinladungen
9. Berliner Künstlerprogramm
10. Informationsaufenthalte, Fortbildung
11. Sonstige Förderungen

GESAMT (A+B)

Studierende, Graduierte, Wissenschaftler, Künstler, Administratoren

EU-MOBILITÄTSPROGRAMME

1. ERASMUS (Studierendenmobilität, Auslandsstudium)
2. Studierendenauslandspraktika (ERASMUS und LEONARDO)
3. Personalmobilität (Dozenten, sonstiges Personal)

GESAMT

EU-Mobilitätsprogramme

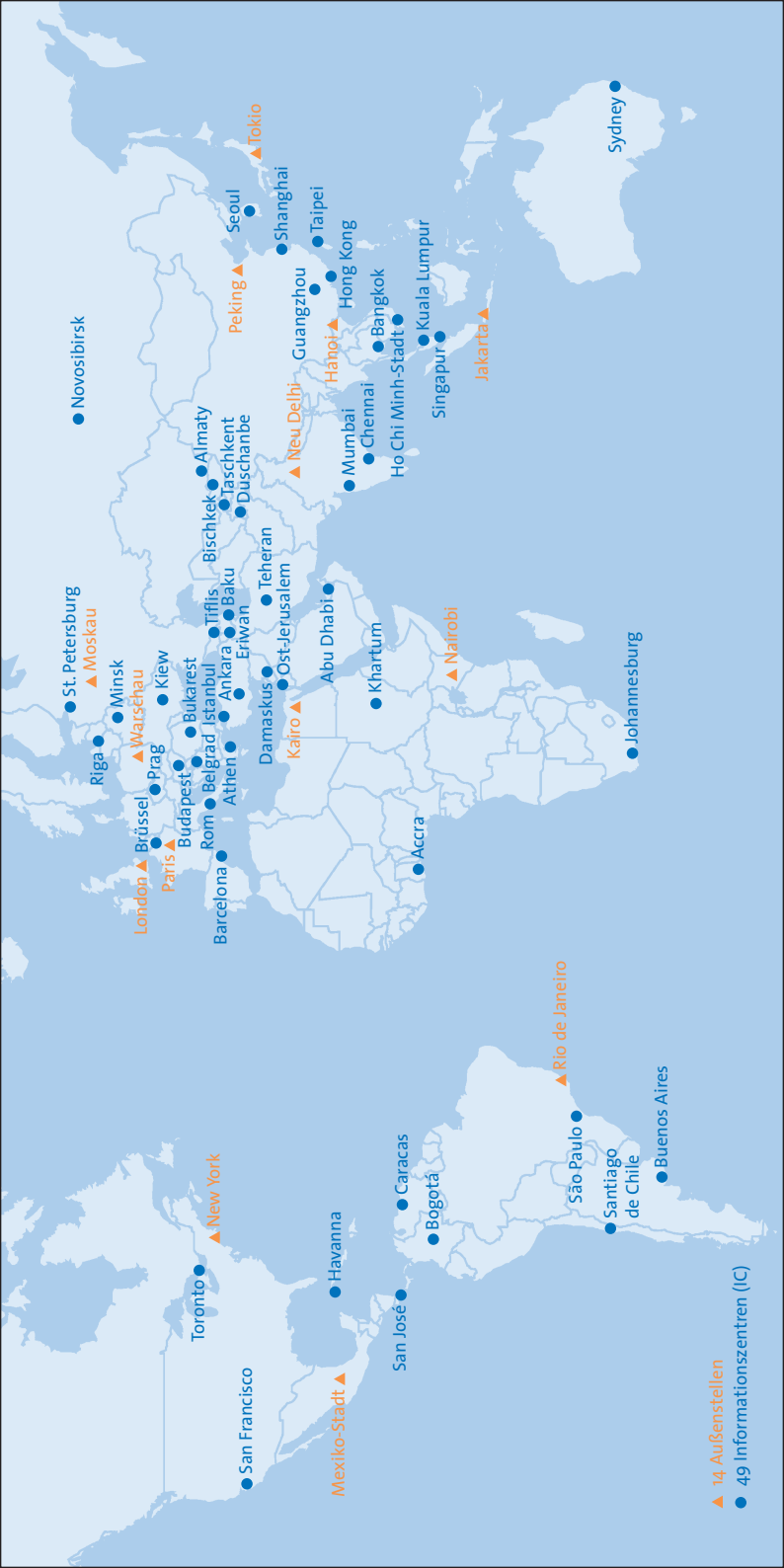
TEILNEHMER AN DAAD-BETREUUNGS- UND NACHBETREUUNGSMASSNAHMEN

che

Isländische Geförderte	Deutsche Geförderte	Geförderte Deutsche und Ausländer insgesamt	
		davon neu in 2008	
28.271	15.531	43.802	35.730
9.930	3.888	13.818	6.937
3.325	1.445	4.770	1.966
1.590		1.590	732
1.740	395	2.135	954
2.725	381	3.106	1.345
550	1.667	2.217	1.940
1.393	1.223	2.616	2.312
3.354	528	3.882	3.882
1.310	4.080	5.390	5.271
1.885	2.714	4.599	4.599
165	887	1.052	690
5.827	2.118	7.945	7.563
4.407		4.407	4.398
	93	93	78
7.921	5.791	13.712	12.827
	581	581	186
134	290	424	247
168	104	272	209
26	353	379	376
229	125	354	307
488	1.673	2.161	2.160
4.716	2.164	6.880	6.874
922		922	772
50		50	35
1.188	435	1.623	1.623
	66	66	38
36.192	21.322	57.514	48.557

	23.556
26	3.450
8	2.991
34	29.997

20.240



▲ 14 Außenstellen

● 49 Informationszentren (IC)

Kontakte

Adressen des DAAD im In- und Ausland

Geschäftsstelle Bonn-Bad Godesberg

Kennedyallee 50
53175 Bonn, Deutschland
Postfach 20 04 04
53134 Bonn, Deutschland
T: (0228) 882-0
F: (0228) 882-444
postmaster@daad.de
<http://www.daad.de>

Büro Berlin

Markgrafenstraße 37
10117 Berlin, Deutschland
Postfach 240
10106 Berlin, Deutschland
T: (030) 20 22 08-0
F: (030) 20 41 267
BKP.berlin@daad.de
Info.berlin@daad.de
<http://www.daad-berlin.de>
<http://www.berliner-kuenstlerprogramm.de>

Büro Brüssel

daad.bxl@skynet.be

Außenstelle Hanoi

daad@daadvn.org
<http://www.daadvn.org>

Außenstelle Jakarta

info@daadjkt.com
<http://jakarta.daad.de>

Außenstelle Kairo

info@daadcairo.org
<http://cairo.daad.de>

Außenstelle London

info@daad.org.uk
<http://london.daad.de>

Außenstelle Mexiko-Stadt

info@daadmex.org
<http://www.daadmex.org>

Außenstelle Moskau

daad@daad.ru
<http://www.daad.ru>

Außenstelle Nairobi

info@daadafrika.org
<http://nairobi.daad.de>

Außenstelle Neu Delhi

info@daaddelhi.org
<http://newdelhi.daad.de>

Außenstelle New York

daadny@daad.org
<http://www.daad.org>

Außenstelle Paris

info@daad.asso.fr
<http://paris.daad.de>

Außenstelle Peking

postmaster@daad.org.cn
<http://www.daad.org.cn>

Außenstelle Rio de Janeiro

daad@daad.org.br
<http://rio.daad.de>

Außenstelle Tokio

daad-tokyo@daadjp.com
<http://tokyo.daad.de>

Außenstelle Warschau

daad@daad.pl
<http://www.daad.pl>

**Informationen über die Alumni-Clubs
des DAAD:** www.daad.de/alumni/de

**Webseiten der Außenstellen und der
49 Informationszentren (ICs) des DAAD
finden Sie unter:** www.daad.de/offices



www.daad.de